

Liebe Förderer und Freunde,

auch in dieser Ausgabe der NOTE(S) können wir über großartige Projekte, die Dank Ihrer Hilfe verwirklicht werden konnten, berichten:

So fand im April mit Unterstützung von Zukunft Konzerthaus nunmehr zum dritten Mal die Biennale für Alte Musik statt. Einige von Ihnen hatten vielleicht die Gelegenheit, bei diesem Publikumsmagneten dabei zu sein. Im April lief die von unserem Förderer, dem Fachverband für Außenwirkung ermöglichte Großplakatkampagne „Dreiklang zur Einführung des neuen Chefdirigenten Lothar Zagrosek“ an.

Ein weiterer Höhepunkt der vergangenen Wochen war das Konzertsponsoring der Un-

ternehmensberatung A.T.Kearney am 12. Mai, zu dem über 100 Gäste in das Konzerthaus eingeladen waren.

Auch in der Saison 2006/07 stehen wieder viele Projekte an, die unserer Förderung bedürfen.

Vielen Dank für Ihre kontinuierliche Unterstützung. Das Team von Zukunft Konzerthaus freut sich auf die nächste Saison mit Ihnen.

Einen schönen Sommer wünscht
Ihnen mit herzlichen Grüßen

Ihre



Gabriele Bühler, Vorstandsvorsitzende

Förderung des „Zeitfenster“-Festivals

Vom 1. bis 9. April waren zahlreiche Stars der Alten Musik-Szene im Konzerthaus am Gendarmenmarkt zu Gast und machten die dritte Ausgabe dieses Festival zu einem vollen Erfolg.

Dank der Unterstützung unserer Förderer konnte Zukunft Konzerthaus e.V. nicht nur das Festival an sich ermöglichen, sondern auch den Empfang anlässlich des Eröffnungskonzerts am 2. April ausrichten. Ein herzliches

Dankeschön an alle Förderer und Sponsoren! Auch die lange Nacht zum 350. Geburtstag von Marin Marais erwies sich als gelungener Coup. Satt gefüllte Säle zeigten, dass der Hunger auf Marais so unerwartet wie echt war: Dank eines geschickt disponierten Überangebots an namhaften Virtuosen eilten die Besucher zwischen den 20- bis 40-minütigen Konzertabschnitten von Saal zu Saal, um möglichst wenig zu verpassen.



Von links Attilio Cremonesi, Andreas Wolf, Jochen Kupfer, Kai-Uwe Fahnert, Reuben Willcox, Matthew Beale, Ruth Sandhoff, Sophie Karthäuser und Annette Dasch

Zukunft Konzerthaus e.V. stellt sich vor

Kuratorium

Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit,
Senatorin für Justiz a. D.
Prof. Dr. h.c. mult. Dietrich Fischer-Dieskau
Prof. Dr. h.c. mult. Marcel Reich-Ranicki
Dr. Michael Rogowski
Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Stock
Dr. Roger Willemssen
Dr. h.c. Hartwig Piepenbrock
Dr. Günther Schirm
Georg Graf Waldersee
Frank Bielka, Staatssekretär a. D.
Dietrich Neumann
Giselbert Behr
Bernd Schiphorst

Vorstand

Gabriele Bühler
Johannes Jeep
Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit,
Senatorin für Justiz a. D.
Ulrich Plett

Förderer

A.T. Kearney GmbH
APCOA Autoparking GmbH
Arcelor Distribution GmbH
awk AUSSENWERBUNG GmbH
Berlin Capital Club
Deutsche Bahn AG
Deutsche Lufthansa AG
DEGEWO
Dexia Kommunalbank Deutschland AG
DMB-Verlag GmbH
Ernst & Young AG
Fachverband für Außenwerbung e.V.
Freundeskreis Konzerthaus Berlin
Gegenbauer Holding GmbH
Graphic Center
HOCHTIEF Construction AG
Koschwitz Plakat GmbH
Piepenbrock Dienstleistungen
Ravené Schäfer GmbH
Schering Stiftung
Siemens AG BBL
Ströer Out-of-Home Media AG
VVR-BEREK GmbH
WeihnachtsZauber Gendarmenmarkt

Gerhard Baade
Anja und Peter Behner
Dr. Diethard Bühler
Michael S. Cullen
Ron Eichhorn
Sibylle & Dr. Tom Fischer
Jochen Frieser
Johannes Jeep
August J.P. von Joest
Sven John
Olaf Nagler
Hans-Eike von Oppeln-Bronikowski
Ulrich Plett
Andrea Puche-Neumann
Dr. Franz-Georg Rips
Gabriele Rogowski
Dr. Günther Schirm
Lothar Schreiber
Marie-Luise Stock
Christina & Norbert Strecker
Marlene & Dr. Christian Supthut
Annette Zapf

Stuhlpaten

ARCELOR Distribution GmbH
Künstleragentur Con Takt
DMB-Verlag GmbH
Freundeskreis Konzerthaus
Graphic Center
Herlitz AG
Piepenbrock Dienstlg.
Siemens AG BBL
RAe Strödt & Partner
Zukunft Konzerthaus e.V.

Claudia Alby
Ute & Dr. Helmut Becker-Roß
Gabriele und Dr. Diethard Bühler
Manfred Cieslik & Gerda Foust
Gisela Falkner
Prof. Dr. Dietrich Fischer-Dieskau
Barbara Groth
Dr. Cornelia Hansche und Simone
Domke-Meinert
Rosemarie Cecilia Herchenröder
Christine & Johannes Jeep
Sven John
Dr. Hartmut Maaßen
Dr. h.c. Lothar de Maizière
Ministerpräsident a.D.
Astrid Moix
Silvia Müller
Traugott Müller, in Erinnerung
Gerda & Bernd Müncheberg
Astrid & Ralf Neukirchen
Dr. Arend Oetker
Erika Ohm, in Erinnerung
Maren & Prof. Dr. Werner Otto
Gisela Pasternak
Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit
Senatorin für Justiz a.D.
Prof. Thomas Quasthoff
Dr. Franz-Georg Rips
Gabriele & Dr. Michael Rogowski
Lothar Schreiber
Marie Luise & Günter Stock
Marlene & Dr. Christian Supthut
Edda & Jürgen R. Thumann
August J.P. von Joest
Roger Willemsen
Dr. Hans-Dietrich Winkhaus
Annette & Alma Zapf
Frank & Ursula Zahn, exozet.com

Impressum

Zukunft Konzerthaus e.V.
Christine Schroeter
- Leitung der Geschäftsstelle -
Gendarmenmarkt 2
10117 Berlin
Tel. +49.30.20 30 9-23 44
Fax +49.30.20 30 9-20 76
E-mail zukunft@konzerthaus.de
www.zukunft-konzerthaus.de

Redaktion:
Christine Schroeter,
Gabriele Bühler

Bankverbindung:
Konto Nr. 3407961000
Berliner Bank
BLZ 100 200 00

NOTE(S) entsteht mit freundlicher
Unterstützung von



Großplakatkampagne präsentiert neuen Dreiklang

Mehrere Wochen lang demonstrierte das Konzerthaus in ganz Berlin und Umgebung seine neue Linie: Ein neuer Name für das Orchester, das ab der kommenden Spielzeit „Konzerthausorchester“ heißt und unter der Leitung des neuen „Mitte-Chef“(-dirigenten) Lothar Zagrosek spielen wird. Der Große Saal lässt sich derweil mit einem verfeinerten Klangerlebnis hören...



Anlässlich der Pressekonferenz des Konzerthausorchesters am 20. April wurden die drei Plakatmotive auf Originallitfaßsäulen präsentiert - hier im Bild das Motiv für Lothar Zagrosek

Die Plakatkampagne entstand durch die großzügige Unterstützung des Fachverbands Außenwerbung e.V., insbesondere der awk Außenwerbung GmbH, Koschwitz Plakat GmbH, Ströer Out-of-Home Media AG und der VVR-Berek. Danke an alle Beteiligten sowie den Initiator Hans-Eike von Oppeln-Bronikowski.

Mehr Mozart! für A.T. Kearney-Gäste

Über 100 hochkarätige Gäste folgten der Konzerteinladung von Dietrich Neumann, Chef von A.T. Kearney Central Europe, und Matthias Cord, Leiter des Berliner Büros, am 12. Mai im Großen Saal des Konzerthauses.



Dr. Matthias Cord begrüßte die Gäste im Besucherfoyer des Konzerthauses

Der Konzertpausenempfang fand bei milden Temperaturen auf der Freitreppe des Konzerthauses mit Blick auf den abendlichen Gendarmenmarkt statt.



Dr. Jens Kellerhoff (Kanzlei Becker Büttner Held) und Ehefrau Dr. Christina Kellerhoff beim Pausenempfang



Mitorganisator des Events Dr. Martin Fabel von A.T. Kearney und seine Frau Angela



Dr. Martin Dürr (A.T. Kearney), Elisabeth Goos-Wille, Dr. Anastassia Lauterbach (DaimlerChrysler Financial Services) und Dr. Götz Klink (A.T. Kearney)

Ganz besonders freuten sich alle über das Erscheinen des Chefdirigenten und der Solisten beim Nachempfang im Weber-Saal.



Nach dem Konzert begrüßte Dietrich Neumann Miriam Fried, Chefdirigent Eliahu Inbal und seine Frau Helga sowie Kim Kashashian im Weber-Saal

Vorstellung Dietrich Neumann

Wir freuen uns, Dietrich Neumann als neuen Kurator von „Zukunft Konzerthaus“ zu begrüßen.



Dietrich Neumann ist Chef von A.T. Kearney Central Europe und Leiter der Operations Practice des international tätigen Beratungsunternehmens. Auch wenn seine Beratungsschwerpunkte in der Energie- und der Stahlindustrie liegen, ist Dietrich Neumann ein sehr interessierter Musikliebhaber, der dem Konzerthaus seit jeher zugeht: "Seit das Berliner Büro von A.T. Kearney vor fast zehn Jahren an den Gendarmenmarkt verlegt wurde, haben meine Frau und ich die Nähe zum Konzerthaus genutzt, um auf kurzem Wege tolle Konzerte zu erleben, auch wenn meine Zeit damals schon knapp war. So wie ich sind viele Kollegen inzwischen mit dem Konzerthaus verwachsen und das ist der Grund, warum wir uns für Zukunft Konzerthaus engagieren."

Im Juni kamen auch Giselbert Behr und Bernd Schiphorst neu in das Kuratorium. Beide werden wir in der nächsten Ausgabe von NOTE(S) vorstellen.

PROJEKT STUHLPATENSCHAFT

August und Alexander von Joest zu Gast im Konzerthaus

Mitglied August von Joest gehört zu den Förderern der ersten Stunde und unterstützt Zukunft Konzerthaus seit über fünf Jahren. Die Idee, sein Engagement durch eine Stuhlpatenschaft im Großen Saal des Konzerthauses noch zu verstärken, hat ihn sofort überzeugt. Kürzlich hat er nun eine zweite Stuhlpatenschaft für seinen Sohn Alexander von Joest übernommen. Grund genug für einen außergewöhnlichen Wochenendbesuch im Konzerthaus.



Zukunft-Mitglied August von Joest besuchte mit seinem Sohn die gemeinsamen Patenstühle

Drei Tage in Barcelona mit dem BSO

Jede Menge exquisite Tapas, beeindruckende Bauwerke und eine phänomenale 9. Sinfonie Gustav Mahlers unter der Leitung von Chefdirigent Elisha Inbal machten die Zukunft Konzerthaus-Reise nach Barcelona zu einem Erlebnis. Das spanische Publikum honorierte den Konzertgenuss mit endlosem Beifall, das Orchester zeigte sich in bester Form.



Von links: Sibylle Hengstmann-Reusch, Gabriele Bühler, Olaf Nagler, Marina Leisle, Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit, Christine Schroeter, Berger Bergmann, Claudia Alby und Sven John vor dem Auditori

In eigener Sache: Ulrich Plett neues Vorstandsmitglied bei Zukunft Konzerthaus

Am 25. April wählte die Mitgliederversammlung erneut den Vorstand des Vereins. Neben Gabriele Bühler als Vorstandsvorsitzende und Johannes Jeep wurde Ulrich Plett neu in den Vorstand gewählt. Dank an den ausscheidenden Dr. Hartmut Maaßen.

Kindertheaterfestival im FEZ

Das Konzerthaus Berlin war Kooperationspartner des Kindertheaterfestivals im FEZ am 11./12. Februar 2006. Über 800 Kinder mit ihren Eltern erlebten Vorstellungen der JUNIOR-Bestseller „Papageno“ und „Monsieur Satie“. Die Vorführungen wurden mit Hilfe der VVR-Berek realisiert, die im vergangenen Jahr Dramaturgin Gabriele Nellesen für die Kinderoper „Cendrillon“ mit einem ersten Platz und einem Scheck ausgezeichnet hatten.

Eröffnungskonzert mit Lothar Zagrosek am 25. August

Die erste Spielzeit des Konzerthausorchesters Berlin und seines neuen Chefdirigenten beginnt mit einem Paukenschlag. Eine Woche vor Beginn der eigentlichen Konzertsaison lädt das Konzerthaus zu einem Abend der besonderen Art. Neben Carl Maria von Webers Ouvertüre des „Freischütz“ und der 3. Szene aus dem 1. Akt von Richard Wagners „Walküre“ erwartet sie ein Stück für Orchester und Rapgesang von Thomas Kessler. Terminreservierung empfohlen!

Musikalische Highlights August 2006

Orchesterfest zur Saisoneroöffnung



Lothar Zagrosek

FR 25.8.06
20.00 Uhr
Großer Saal

Lothar Zagrosek
Martina Serafin Sopran
Burkhard Fritz Tenor
Saul Williams Rap-Gesang
Rap-Chor

Carl Maria von Weber
Ouvertüre zur Oper
»Der Freischütz«
Thomas Kessler
„said the shotgun to the head“ (DEA)
Richard Wagner
„Die Walküre“, 1. Akt, 3. Szene

Lothar Zagrosek probt im Anschluss an das Konzert mit dem Publikumsorchester des Konzerthauses Berlin den 1. Satz aus Antonin Dvořáks 9. Sinfonie.

Zum Ausklang des Abends lädt das Konzerthausorchester Berlin zum Sommerfest



Neue Perspektiven eröffnet „...said the shotgun to the head“, ein Konzert für Rapper und Orchester. Völliges Neuland betrat der Baseler Komponist Thomas Kessler, als er den „Solopart“ dem kanadischen Slam-Poeten Saul Williams, einem Meister seines Fachs, auf den Leib schrieb.



Werden Sie Förderer von Zukunft Konzerthaus e.V.

Einfach ausfüllen und per Telefax an 030.20309-2076

I. Ich möchte gerne Förderer des Vereins Zukunft Konzerthaus e.V. werden.

1.
Ja, ich möchte Förderer im Verein Zukunft Konzerthaus e.V. werden.

- Als natürliche Person (Jahresbeitrag Euro 500.-)
- Als juristische Person (Jahresbeitrag Euro 5000.-)

2.
Ja, ich möchte als Förderer des Vereins Zukunft Konzerthaus e.V. auch eine Spende in Höhe von Euro..... leisten. Eine Zuwendungsbestätigung wird vom Förderverein ausgestellt.

Ihr Förderungswunsch wird von der Geschäftsführung schriftlich bestätigt und eine Spendenbescheinigung auf Wunsch durch den Verein ausgestellt.

IV. Ihre persönlichen Daten:

Titel:.....
 Name:
 Vorname:
 Adresse:.....
 Firma:.....
 PLZ/Stadt:
 Telefon:.....Fax:.....
 e-mail:.....

Sind Sie bereits Abonnent einer unserer Konzertreihen?
Wenn ja, welche?

.....

II. Ich möchte eine Stuhlpatenschaft übernehmen:

in der 1. Kategorie*: Reihe 1 im 1. Rang Mitte

- 1 Stuhl Euro 2.000,-
- 2 Stühle Euro 3.000,-

in der 2. Kategorie*: Reihe 2 und 3 im 1. Rang Mitte oder Reihe 1 im Parkett

- 1 Stuhl Euro 1.000,-
- 2 Stühle Euro 1.500,-

in der 2. Kategorie*: Parkett oder Reihe 4 bis 7

- 1 Stuhl Euro 300,-
- 2 Stühle Euro 500,-

*Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihnen bei einem Konzertbesuch Ihren Stuhl nicht garantieren können. Bitte weisen Sie den Ticket-Service bei der Reservierung auf Ihr Engagement als Stuhlpaten hin und wir werden unser Möglichstes versuchen.

III. Ich interessiere mich insbesondere für:

- Konzerte des Konzerthausorchester Berlin
- Neue Musik
- Alte Musik
- Kammermusik
- Konzerte bestimmter Komponisten:

-
- Junior/Nachwuchsprogramme
- Andere:
-

V. Bitte überweisen Sie Ihren Fördererbeitrag / Ihre Spende auf folgendes Konto:

Zukunft Konzerthaus e.V.
 Berliner Bank
 BLZ 100 200 00
 Konto: 340 796 1000

Möchten Sie eine Spendenbescheinigung?
 ja nein

Mit der Nennung meines Namens (Titel, Vorname, Name) im Internet bin ich einverstanden

Datum und Unterschrift:

.....

Wir freuen uns, Sie als Förderer des Vereins Zukunft Konzerthaus gewonnen zu haben und Sie zukünftig zu den Veranstaltungen des Vereins einladen zu dürfen. Auch möchten wir Ihnen gerne die Möglichkeit geben, als Förderer über den Verein bevorzugt Karten für Veranstaltungen des Konzerthauses zu erhalten. Selbstverständlich können wir dies zu besonderen Konditionen tun, wobei wir um Ihr Verständnis bitten, dass dieses nur im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten möglich ist. Sollten Sie oder Ihr Unternehmen Interesse an einer Nutzung der Räumlichkeiten des Konzerthauses haben, so wenden Sie sich bitte an uns; wir werden dann über die Leitung des Konzerthauses versuchen, eine kostengünstige Realisierung Ihrer Wünsche zu finden.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre Anteilnahme an den Aktivitäten des Konzerthauses!